

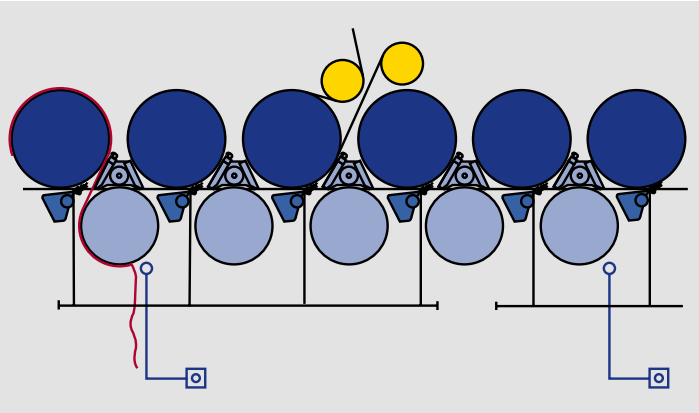
Neues Konzept in der Trockenpartie

## SafeTailing – zuverlässiges Überführen noch sicherer

Eine wertvolle Weiterentwicklung des seillosen Überführens in der Trockenpartie ist das SafeTailing. Die Bedienung ist sicherer und Druckluft kann eingespart werden.



*Neues Überführkonzept SafeTailing sorgt in der Trockenpartie für mehr Sicherheit und Druckluft einsparung.*



*Pilotinstallation SafeTailing  
– Trockenpartie mit Zugangssicherung.*

*SafeTailing in der TopDuoRun-Trockenpartie – Streifenabschlag  
mit Taster oder mit Steuerung durch Vakuumsensor.*

In TopDuoRun Trockenpartien erfolgt seit fast 20 Jahren die Streifenüberführung „seillos“. Nur mit dieser Technik war es möglich die beachtliche Geschwindigkeitssteigerung der Papiermaschinen auch beim Überführen gut zu beherrschen. Durch Blasdüsen am Schaber wird der Streifen vom Zylinder abgelöst und folgt dann dem Trockensieb bzw. der Stabilisatorwalze zum nächsten Trockenzylinder. So wird der Streifen in wenigen Sekunden durch die ganze Trockenpartie überführt.

Trotzdem passiert es immer wieder, dass der Streifen beim Überführen an einem Zylinder hängenbleibt und nicht weitergeht. In diesem Fall hatte der Bediener in der Vergangenheit nur zwei Möglichkeiten: Entweder den ganzen Überföhrvorgang abzubrechen und von vorne zu beginnen oder mit dem Blasluftschlauch manuell nachzuhelfen, damit der Streifen beim zweiten Versuch vom Trockenzylinder gelöst wird. Die zweite Variante ist die weitaus beliebtere, erfordert aber einiges Geschick und ist nicht unge-

fährlich. In Zukunft werden verschärfte Sicherheitsvorschriften das manuelle Eingreifen kaum noch zulassen.

**Neues Überföhrkonzept**

Da kommt SafeTailing genau richtig. Das neue Überföhrkonzept funktioniert auch bei kleinen Störungen bedienerunabhängig und bietet so eine hohe Sicherheit. Gleichzeitig ist es genauso effektiv wie manuelles Eingreifen. Und darüber hinaus spart man Druckluft ein.

**So funktioniert SafeTailing**

In den verschiedenen Trockengruppen sind jeweils Streifenabschlag-Blasrohre installiert. Tritt nun eine Störung beim Überführen auf, so wird das vor der Störstelle liegende Abschlagblasrohr aktiviert. Der Streifen wird dadurch kurz gestoppt. Die Überföhrblasrohre werden dann ab der Stoppstelle erneut eingeschaltet und der Streifen läuft ohne Probleme weiter durch die Trockenpartie. Die Aktivierung des richtigen Streifenab-

schlages erfolgt bei der halbautomatischen Version durch den Bediener über einen Taster. Bei der vollautomatischen Version wird der Streifen über Vakuum-Abrißsensoren überwacht. So werden Störungen selbständig vom System erkannt und behoben. Zusätzlich werden die Überföhrblasrohre an den Schabern nur dann eingeschaltet, wenn sich der Streifen auch in dieser Gruppe befindet. Das spart bei allen Überföhrvorgängen bis zu 50 % Druckluft.

Die Pilot-Installation ist seit fast einem Jahr erfolgreich in Betrieb. Bis jetzt war diese halbautomatisch mit Tastern. Seit kurzem nun ist die Anlage mit Vakuum-Abrißsensoren für den Streifen ausgerüstet.

**Kontakt**



**Roland Mayer**  
Papiermaschinen Grafisch  
roland.mayer@voith.com